
Subject: 3000 Grafts FUE (Dr De Reys, Beratung durch Moses)

Posted by [thewho](#) on Fri, 17 Dec 2010 14:09:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Forum,

ich möchte in diesem Thread meine FUE HT mit monatlichen Updates dokumentieren. Die OP fand anfang November 2010 statt, verpflanzt wurden 3000 Grafts ins vordere Drittel, dabei wurden die GHEs verkleinert und die Haarlinie etwas nach unten gezogen, der Bereich dahinter wurde verdichtet.

Ich bin 24 Jahre alt und würde mich als NW3-4 einschätzen, vorher trug ich ein Haarteil, was für mich aber aus diversen Gründen keine wirklich befriedigende Lösung gegen HA darstellte. Ich möchte jetzt nichts gegen Haarteile im Allgemeinen schreiben, viele Leute kommen bestimmt gut damit klar, aber für mich persönlich war es auf Dauer einfach nicht tragbar (im übertragenen und wortwörtlichen Sinne). Nach einer Bertaung bei Moses - kann den Mann übrigens nur jedem ans Herz legen - entschied ich mich dazu, eine HT bei Dr De Reys zu machen.

Durchgeführt wurde die OP an 2 Tagen, am ersten Tag wurden 1500 (größtenteils Singles) Grafts von den Seiten und dem Schläfenbereich entnommen und in die Haarlinie gesetzt. Die Extraktion wurde von Dr De Reys durchgeführt, anschließend wurden die Grafts zum zählen und sortieren an Moses und eine Assistentin übergeben, das ganze dauerte ca. 4 Stunden. Nach einer Pause und dem Einzeichnen der Wunschhaarlinie ging es dann ans Einsetzen, die Slits wurden alle von Dr De Reys selbst gemacht, beim Einsetzen half ihm seine Assistentin. Dauer war 4-5 Stunden, währenddessen konnte ich DVDs schauen.

Am nächsten Tag wurden 1500 Grafts, diesmal vom Hinterkopf entnommen (da wo größtenteils Multis bei mir saßen) und hinter die Haarlinie gesetzt. Hierbei wurde weniger dicht als direkt an Haaransatz (50-60er) gesetzt. Die Entnahme und die Slits übernahm wieder komplett Dr De Reys, beim Einsetzen wurde er durch 2 Assistentinnen unterstützt. Schmerzen hatte ich während der gesamten OP kaum, lediglich die Betäubungsspritzen waren unangenehm.

Bin jetzt einen Monat PostOP und es ist schon mindestens die Hälfte der Verpflanzten Haare ausgefallen, die Rötung ist auch noch da und wird bei meiner hellen Haut wohl auch noch eine Weile bleiben. Um die Tonsur zu stabilisieren (ich gehe auf NW5 zu) nehme ich seit August/September Fin, Zink, MSM und Vitamine. Besonders durch das MSM habe ich den Eindruck, das meine Haare viel dicker geworden sind.

So, und nun die Fotos, damit sich jeder selbst ein Bild machen kann. Und noch etwas: bitte versaut diesen Thread nicht mit diesem pro/contra Moses/DeReys Pauschalaussagen-Kindergarten, die Bilder sollen für sich sprechen, spätestens in 11 Monaten, beim letzten Update, kann sich jeder selbst ein Bild davon machen, ob die HT ein Erfolg war oder nicht.

File Attachments

1) [preOP.JPG](#), downloaded 4020 times



2) [postOP.JPG](#), downloaded 3122 times



3) [2wochenpostop.JPG](#), downloaded 2825 times

